

# **Öffentliche Beschlüsse der 71. Sitzung des Marktgemeinderates Kasendorf am 15. Oktober 2025 im Sitzungssaal des Rathauses Kasendorf**

---

## **Nr. 1**

### **Anerkennung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 24.09.2025**

Der Marktgemeinderat erkennt die Niederschrift an.

Stimmen: 12:0

## **Nr. 2**

### **Rahmenplanung für den Festplatz Kasendorf; Vorstellung durch Dipl. – Ing. Daniel Waldhoff vom Büro dwplanung, Stegaurach**

Herr Daniel Waldhoff stellt den städtebaulichen Rahmenplan für den Festplatz Kasendorf vor. Der Marktgemeinderat beschließt die Planung zu billigen. Bei den künftigen Planungen im Bereich des Festplatzes ist dies in Abstimmung mit den Vereinen im städtebaulichen Rahmenplan zu berücksichtigen.

Stimmen: 13:0

## **Nr. 3**

### **Wasserversorgung Kasendorf - Druckerhöhung Peesten; Vorstellung der Planung durch Herrn Dipl. – Ing. Alexander Dürrschmidt vom Büro Dürrschmidt**

Dipl.- Ing. Dürrschmidt informiert den Marktgemeinderat, dass die Drucksteigerung im Hochbehälter Peesten die Installation von Druckminderschächten für die tiefergelegenen Ortschaften Proß und Gundersreuth nach sich zieht. Bei einer Vergabe der gesamten Leistungen belaufen sich die Schätzkosten auf ca. 230.000,00 € netto. Falls Erdarbeiten und Leitungsumbauten durch den Bauhof ausgeführt werden können, vermindern sich die Kosten auf ca. 191.000,00 € netto. Der Gemeinderat beschließt, die Gesamtmaßnahme auszuschreiben und an Fremdfirmen zu vergeben.

Stimmen: 12:1

## **Nr. 4**

### **Wasserversorgung Kasendorf; Erneuerung der Pumpstation Kasendorf Vorstellung der Planung durch Herrn Dipl. – Ing. Alexander Dürrschmidt vom Büro Dürrschmidt**

Herr Dipl. – Ing. Dürrschmidt erläutert dem Marktgemeinderat die Baumaßnahmen zur Erneuerung des Pumpwerks zum Hochbehälter Kasendorf. Die Schätzkosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 56.000,00 € netto. Der Marktgemeinderat beschließt, die Maßnahmen, wie vorgestellt, durchführen zu lassen.

Stimmen: 13:0

**Nr. 5****Bauangelegenheiten;****Nutzungsänderung vom Amtszimmer zum Gemeinderaum im Anwesen****Azendorf 15**

Der Marktgemeinderat beschließt, sein Einvernehmen zur geplanten Nutzungsänderung zu erteilen.

Stimmen: 13:0

**Nr. 6****Bauangelegenheiten;****Einbeziehungssatzung Limmersdorf I des Marktes Thurnau; Stellungnahme des Marktes Kasendorf**

Der Marktgemeinderat hat keine Einwände gegen die Planungen des Marktes Thurnau.

Stimmen: 13:0

**Nr. 7****Verrohrung eines Entwässerungsgrabens entlang der Anwesen Welschenkahl 2a und 2b**

Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag von Herrn Andreas Muhr auf Verrohrung des Entwässerungsgrabens vor seinem Anwesen zur Kenntnis. Eine Ortsbesichtigung mit dem Bauhofleiter ergab, dass bereits auf den Nachbargrundstücken Verrohrungen durchgeführt worden sind. Der Entwässerungsgraben kann dadurch seine eigentliche Aufgabe nicht mehr erfüllen. Als Kompromiss schlägt der Bauhofleiter vor, einer Teilverrohrung vor dem Anwesen Welschenkahl 2b unter der Bedingung zuzustimmen, dass der Graben vor den Anwesen Fl. Nr. 1006 und 1006/1 Gemarkung Schirradow teilweise wieder geöffnet wird, um das Straßenabwasser abführen zu können. Der Marktgemeinderat beschließt, die Entscheidung über den Kompromiss zu vertagen. Es ist zu klären, inwieweit bei der Verrohrung des Nachbaranwesens die Marktgemeinde involviert war.

Stimmen: 13:0

**Nr. 8****Pauschale Kostenbeteiligung für die Nutzung der kreiseigenen Sportanlagen durch Sportvereine**

Dem Marktgemeinderat wird ein Schreiben des Landkreises Kulmbach auf eine pauschale Kostenbeteiligung für die Hallennutzung des SSV Kasendorf bekanntgegeben. Der Marktgemeinderat beschließt die Kosten zu übernehmen.

Stimmen: 12:1

**Nr. 9****Schaffung von Feuchtbiotopen als Lebensraum zum Wasserrückhalt durch den Verein Naturpark Fränkische Schweiz – Veldensteiner Forst e. V.**

Der Marktgemeinderat nimmt die Initiative zur Schaffung von Feuchtbiotopen zur Kenntnis und beschließt die Entscheidung hierüber zu vertagen und bei der unteren Naturschutzbehörde überprüfen zu lassen, inwieweit die Flächen nach ihrer Aufwertung als naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen angerechnet werden können.

Stimmen: 13:0

**Nr. 10****Bekanntgaben, Anfragen gem. § 28 GeschO und Sonstiges**

- a) Erster Bürgermeister Norbert Groß gibt bekannt, dass das bisherige Ortsschild Krumme Fohre von Kulmbach kommend, jetzt neu vor dem Anwesen Krumme Fohre 72 versetzt wird.
- b) Erster Bürgermeister Norbert Groß gibt folgende zwei Termine bekannt:  
Volkstrauertag am 16.11.2025  
Adventsmarkt am 21.12.2025
- c) Ortssprecher Christopher Moritz weist darauf hin, dass die Straßenbeleuchtung bei der Gastwirtschaft Hammond defekt ist.

**Ende der öffentlichen Sitzung: 21:11 Uhr**